



Kathleen Jahn. FREQUENZEN – Wenn Schneckenhörner durch die Stadt erklingen

Wenn ein Schneckenhornruf durch Göppingen erklingt, steckt dahinter meist keine maritime Verirrung, sondern der Kunstverein Göppingen. Mit ihrer Performance „FREQUENZEN“ hat Konzeptkünstlerin Kathleen Jahn den Stadtraum in eine akustische Bühne verwandelt. prisma freut sich, dass diese besondere Aktion auf Film festgehalten wurde, und fragt sich, was wohl die Meeresschnecken zu dieser ungewöhnlichen Zweitkarriere als Instrument sagen würden.

erleben & genießen 10. März 2026 2 Minuten

Inhalt & Quicklinks

- › Wenn der Stadtraum zum Klangraum wird
- › Die Klangperformance „Kathleen Jahn. FREQUENZEN“ als Film
- › Schneckenhörner bei einem Hausbesuch live erleben
- › Filmpräsentation & Künstlergespräch
- › Kunstverein Göppingen e. V.

Wenn der Stadtraum zum Klangraum wird

Mit ihrer Klangperformance „Frequenzen“ machte die Konzeptkünstlerin Kathleen Jahn den öffentlichen Raum zur Bühne. Nicht ein Konzertsaal stand im Mittelpunkt, sondern die Stadt selbst. Gemeinsam mit Lutz und Augustin Mandler zog sie eine akustische Linie durch Göppingen, mit Stationen an markanten Orten wie der Backsteinskulptur von Per Kirkeby.

Im Zentrum der Performance standen Schneckenhörner, deren Klang über Plätze und Wege hinweg zu hören war. Mal durchdringend, mal überraschend sanft verbanden ihre Signale verschiedene Orte miteinander. So entstand ein Zusammenspiel aus Instrument, Architektur und Umgebung.

Die Performance lud dazu ein, innezuhalten und vertraute Orte einmal anders wahrzunehmen. Wer zuhörte, konnte erleben, wie sich Klang im Raum ausbreitet und wie unterschiedlich die Stadt auf ihn reagiert.



Augustin Mandler spielt Schneckenhorn an der Kirkeby-Skulptur. Foto: Patrick Richter (logografisch)

Die Klangperformance „Kathleen Jahn. FREQUENZEN“ als Film

Am 27. September 2025 wurde Göppingen zur Bühne für das besondere Kunst-im-öffentlichen-Raum-Projekt des Kunstvereins Göppingen. Das Publikum folgte der Route durch mehrere Stationen der Stadt. Auftakt war ein „Kirchturmruft“ vom Turm der Stadtkirche am Schlossplatz. Anschließend verlagerte sich das Geschehen in den Innenraum der Kirche, wo unter anderem der „Schneckenhornruf“ sowie ein Solo von Lutz Mandler zu hören waren.

Weitere Stationen lagen in der Mörkeanlage am Brunnenhäusle sowie in der Kirkeby-Skulptur. Den Abschluss bildete eine Performance im Skatepark am Ort der Vielfalt.

Eine Filmdokumentation von Patrick Richter hält diese Stationen und Momente fest. Der Film begleitet die Klangperformance durch die verschiedenen Orte der Stadt und lässt die besondere Atmosphäre dieses Tages noch einmal lebendig werden.



Lutz Mandler im Skatepark am Ort der Vielfalt. Foto: Patrick Richter (logografisch)

Schneckenhörner bei einem Hausbesuch live erleben

Wer die Klangperformance verpasst hat, kann die besonderen Klänge der Schneckenhörner dennoch live erleben. Mit „Der Hausbesuch“ bietet Konzeptkünstlerin Kathleen Jahn ein persönliches Format im kleinen Rahmen an. Dabei bringt sie ihre Sammlung von Schneckenhörnern mit und erzählt die Geschichten hinter den Instrumenten.

So wurden Schneckenhörner über Jahrhunderte in vielen Kulturen eingesetzt. Sie dienten als Signalinstrumente bei religiösen Ritualen, in der Seefahrt, beim Militär oder in der Fischerei. Einige der Instrumente stammen aus fernen Regionen der Welt und tragen ihre eigenen Geschichten mit sich.

Bei einem Hausbesuch werden diese Geschichten hörbar. Die Schneckenhörner erklingen, erzählen von ihrer Herkunft und lassen ihre unterschiedlichen Klangfarben erleben. Ein Nachmittag der Klang, Geschichte und persönliche Begegnung verbindet.



Kathleen Jahn mit einem Schneckenhorn vor dem Brunnenhäusle. Foto: Patrick Richter (logografisch)

„Kathleen Jahn. FREQUENZEN“

Filmpräsentation & Künstlergespräch

Donnerstag, 12. März 2026
19 Uhr
Kunsthalle Göppingen
Eintritt frei

Im Anschluss an die Filmdokumentation sprechen **Kathleen Jahn** und **Lutz Mandler** gemeinsam mit **Katia Fazio** (Künstlerische Leitung Kunstverein Göppingen) über die Hintergründe der Klangperformance im öffentlichen Raum.

Ort für Kunst und Begegnung

KUNSTVEREIN GÖPPINGEN

Kunstverein Göppingen e. V.

info@kunstverein-goepingen.de
kunstverein-goepingen.de
Folgen um nichts zu verpassen

Tipp: Der K3 Kino Klub des Kunstvereins Göppingen zeigt **am zweiten Mittwoch des Monats** ausgewählte Filme im Staufen Kino Göppingen.

Titelbild: Kathleen Jahn, Lutz Mandler und Augustin Mandler bei der Performance „Kathleen Jahn. FREQUENZEN“. Foto: Patrick Richter (logografisch)



Hier gibt's noch mehr Artikel

40 Jahre Förderkreis Schloss Filseck: Engagement für ein besonderes Kulturdenkmal

Zum Artikel

Kreissparkasse Göppingen: „Familienbewusstes Unternehmen“ und „Ausgezeichnet Digital“

Zum Artikel

Ihre Zukunft, gut geregelt – Die Messe für Generationen am 15. April 2026

Zum Artikel